

**Vereinbarung
nach § 84 Abs. 6 SGB V
über fallbezogene, arztgruppenspezifische Richtgrößen
für Arzneimittel und Heilmittel 2016**

zwischen

**der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe
(KVWL)**

und

**der AOK NORDWEST
(AOK NW)
- handelnd als Landesverband -**

**dem BKK-Landesverband NORDWEST
(BKK LV NW)**

**der IKK classic
(IKK)
- handelnd als Landesverband -**

**der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten
und Gartenbau
- handelnd als Landesverband -
(SVLFG)**

**der Knappschaft
(Kn)**

sowie

den Ersatzkassen

Techniker Krankenkasse (TK)
BARMER GEK
DAK-Gesundheit
Kaufmännische Krankenkasse-KKH
HEK - Hanseatische Krankenkasse
Handelskrankenkasse (hkk)

**gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:
Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek),
vertreten durch den Leiter der vdek-Landesvertretung Nordrhein-Westfalen**

- nachfolgend Verbände der Krankenkassen genannt -

§ 1
Richtgrößen Arznei- und Heilmittel 2016 (in Euro)

Die Vertragspartner vereinbaren für das Jahr 2016 gemäß § 84 Abs. 6 SGB V folgende Richtgrößen für die aufgeführten Arztgruppen unter Beachtung der festgesetzten Ausgabenobergrenze. In Anlehnung an die Rahmenvorgaben Arzneimittel vom 30.09.2015 sind die nach dem 01.01.2014 zur Hepatitis-C-Behandlung neu zugelassenen Arzneimittel mit den Wirkstoffen Sofosbuvir, Simeprevir, Daclatasvir und weiteren Wirkstoffen sowie die Arzneimittelkosten im Zusammenhang mit der intravitrealen Medikamenteneingabe mit z.B. Lucentis, Eylea, Macugen und Ozurdex nicht in die Richtgrößenberechnung eingeflossen. Die Richtgrößen gelten für ambulante Behandlungsfälle im jeweiligen Abrechnungsquartal gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 BMV-Ä, ausgenommen Notfälle im organisierten Notfalldienst (Muster 19 a der Vordruckvereinbarung) und Überweisungsfälle zur Durchführung ausschließlich von Probenuntersuchungen oder zur Befundung von dokumentierten Untersuchungsergebnissen und Behandlungsfälle (vgl. Honorarbescheid - unter Ziffer 1.2), in denen ausschließlich Kostenerstattungen des Kapitels 40 EBM abgerechnet werden.

...

Arzneimittel-Richtgrößen 2016

Fachgruppe (nur zugelassene Ärzte)	Altergruppen			
	bis 15 Jahre	16-49 Jahre	50-64 Jahre	65 Jahre und älter
Allgemeinmediziner, Praktische Ärzte, haus. Internisten	18,26 €	33,76 €	83,87 €	152,98 €
Anästhesisten	0,63 €	12,65 €	22,12 €	13,42 €
Anästhesisten mit Schmerztherapie	6,87 €	96,70 €	165,35 €	168,83 €
Augenärzte	1,91 €	6,36 €	12,26 €	18,69 €
Chirurgen	1,99 €	6,52 €	8,74 €	11,61 €
Frauenärzte	9,94 €	10,40 €	18,36 €	21,86 €
Gastroenterologen	43,15 €	311,89 €	149,04 €	76,78 €
Hautärzte	19,32 €	34,12 €	37,70 €	27,03 €
HNO-Ärzte	10,68 €	17,15 €	9,20 €	4,12 €
Kardiologen	8,41 €	9,91 €	13,83 €	14,99 €
Kinder- und Jugendärzte	29,21 €	86,95 €	86,95 €	86,95 €
Kinder- und Jugendpsychiater	27,39 €	45,25 €	45,25 €	45,25 €
Nervenärzte, FA für Neurologie u. Psychiatrie	35,54 €	229,82 €	164,23 €	112,07 €
Neurologen	91,91 €	580,81 €	292,35 €	145,54 €
Onkologen	534,91 €	1.461,76 €	1.871,63 €	1.807,03 €
Orthopäden	0,58 €	6,21 €	10,03 €	15,29 €
Pneumologen	72,47 €	77,34 €	92,75 €	104,75 €
Psychiater, FA für Psychiatrie u. Psychotherapie	20,98 €	95,55 €	92,63 €	99,80 €
Rheumatologen	83,77 €	476,71 €	441,90 €	270,94 €
übrige fachärztliche Internisten	35,91 €	108,17 €	125,05 €	147,60 €
Urologen	19,28 €	17,23 €	36,82 €	89,81 €

...

Heilmittel-Richtgrößen 2016

Fachgruppe (nur zugelassene Ärzte)	Altergruppen			
	bis 15 Jahre	16-49 Jahre	50-64 Jahre	65 Jahre und älter
Allgemeinmediziner, praktische Ärzte, haus. Internisten	7,97 €	3,87 €	7,38 €	13,75 €
Chirurgen	3,25 €	7,73 €	12,30 €	12,85 €
HNO-Ärzte	26,11 €	2,55 €	3,79 €	3,88 €
Kinder- und Jugendärzte	17,43 €	13,36 €	-	-
Kinder- und Jugendpsychiater	40,13 €	3,73 €	-	-
Nervenärzte, FA für Neurologie u. Psychiatrie	5,99 €	9,75 €	14,47 €	21,93 €
Neurologen	2,77 €	14,82 €	21,66 €	22,08 €
Orthopäden	13,99 €	18,01 €	20,43 €	21,52 €
Psychiater, FA für Psychiatrie u. Psychotherapie	9,67 €	7,44 €	7,77 €	14,33 €
Reha-Ärzte	37,92 €	54,02 €	67,53 €	82,23 €

§ 2 Veränderungen

Die Richtgrößen sind bei erheblichen Veränderungen in der Entwicklung der Behandlungs- und Ordnungsstrukturen anzupassen. Den Arzt begünstigende Veränderungen der Richtgröße werden bei einer Richtgrößenprüfung zu seinen Gunsten berücksichtigt.

§ 3 Wirtschaftlichkeitsprüfung

- (1) In die Richtgrößenprüfung werden nicht mehr als 5 v. H. der Ärzte einer Fachgruppe je Verordnungsbereich einbezogen. Das Gleiche gilt, wenn anstelle der Richtgrößenprüfung eine Prüfung nach Durchschnittswerten durchgeführt wird.
- (2) Soweit für Fachgruppen keine Richtgrößen vereinbart worden sind, erfolgt die Wirtschaftlichkeitsprüfung auf der Grundlage des Fachgruppenschnitts mit den für eine Richtgrößenprüfung geltenden gesetzlichen Vorgaben.

...

**§ 4
In-Kraft-Treten/Laufzeit**

Diese Vereinbarung gilt vom 01.01.2016 an für das Kalenderjahr 2016. Sie gilt über den 31.12.2016 hinaus fort, sofern nicht rechtzeitig vor Beginn des Jahres 2017 eine neue Vereinbarung geschlossen wird.

Bochum, Dortmund, Essen, Münster, Düsseldorf, Dresden, den 15.11.15

Kassenärztliche Vereinigung
Westfalen Lippe

AOK NORDWEST

.....
Dr. Dryden
1. Vorsitzender des Vorstandes

.....
Litsch
Vorstandsvorsitzender

BKK-Landesverband
NORDWEST

.....
Ass. jur. Kämper
Geschäftsbereichsleitung

IKK classic

.....
Dirk Aeverbeck
Geschäftsbereichsleiter
Vertragspartner Westfalen

Sozialversicherung für Landwirt-
schaft, Forsten und Gartenbau

.....
Krenz

...

Knappschaft

.....
am Orde
Geschäftsführerin

Verband der Ersatzkassen e. V.
(vdek)

.....
Ruiss
Der Leiter der
vdek-Landesvertretung NRW